

Roco



2022

TT Neuheiten

Groß in Detail und Technik

www.roco.cc

Liebe TT-Modellbahnfreunde,

wir freuen uns, Ihnen mit diesem Prospekt unsere Neuheiten des Jahres 2022 zu präsentieren.

Es wurden im vergangenen Jahr wieder viele Wünsche nach Modellen aus unserem TT-Sortiment an uns herangetragen. Gerne kommen wir diesen nach und stellen Ihnen einige Klassiker aus dem Roco TT-Modellprogramm auf den nächsten Seiten vor.

Den Beginn macht die schwere Güterzug Dampflokomotive der Baureihe 44 der DR in der Ausführung mit Kohlestaubtender und ÜK-Führerhaus. Abgerundet wird das Sortiment mit „Ludmillas“ und Diesellokomotiven der Baureihe V 100. Passend dazu gibt es noch offene Güterwagen der Bauart Ean(o)s.

Einem spannenden Modelljahr steht somit nichts mehr im Wege und wir wünschen viel Freude mit den neuen Modellen.

Ihr Roco-Team



Dampflokomotive BR 44



DR

Ep	IV
	190
	Next18
	310 mm
	LED



Photomontage

Die Deutsche Reichsbahn baute in den 1950er Jahren 22 Loks auf Kohlenstaubfeuerung (System Wendler) um. Ein zusätzlicher Luftbehälter und die zusätzliche Luftpumpe auf dem linken Umlaufblech sowie der mit einem Kohlenstaubbunker umgerüstete Tender waren die auffälligsten Änderungen. Besonders bewährt haben sich diese Maschinen auf den Rampen des Thüringer Waldes durch die punktgenaue Feuerung. Mit Einführung der EDV-Nummern wurden die Kohlestaubloks zur Baureihe 44.9 umgezeichnet..

- Ausführung mit ÜK-Führerhaus und Kohlenstaubfeuerung
- Modell mit vielen angesetzten Steckteilen
- Mit LED-Beleuchtung

Q3/2022

36088	DC	2/2
36089	DCC	2/2



Dampflokomotive BR 80



DR

Ep	III
	81
	NEM 651
	267 mm



Photomontage

Q3/2022

36006

DC

3/0

- Betriebszustand: 1960er Jahre
- Einsatz: Rangierdienste, leichte Nahgüterzüge

Die Lokomotiven der Baureihe 80 waren Tender-Rangierlokomotiven der Deutschen Reichsbahn. Die Maschinen wurden im Rahmen des Einheitsdampflokomotiven-Programmes in den Jahren 1927 bis 1929 beschafft.

Diesellokomotive 132 345-0



DR

Ep	IV
	174
	PluX16
	267 mm
	LED



Photomontage

Q3/2022

36420

DC

6/2

36421

DCC



6/2



- Mit schmaler Bauchbinde an den Seitenwänden
- Mit einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht

Aus den Erfahrungen mit den Baureihen 130 und 131 wurde die Konstruktion der Baureihe 132 abgeleitet. Von der optimierten Lokomotive mit elektrischer Heizeinrichtung beschaffte die DR 709 Maschinen von der Lokomotivfabrik Woroschilowgrad aus der Sowjetunion. Die Höchstgeschwindigkeit wurde auf 120 km/h festgelegt, die Leistung der vielseitig verwendbaren Maschine betrug 3.000 PS.

Diesellokomotive 110 091-6



DR

Ep	IV
	116
	PluX16
	267 mm
	LED



Photomontage

Q4/2022			
36338	DC	4/1	
36339	DCC		4/1

- Mit überarbeitetem Antrieb
- Freistehende, filigrane Griffstange
- Im Digitalbetrieb mit schaltbarem Rangierlicht (beidseitig 3x weiß) und einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht



Die ursprüngliche Baureihe 110 wurde für den Personen- und Güterzugdienst und als Variante für den Einsatz im Rangierdienst für die DR entwickelt. Die Höchstgeschwindigkeit betrug 100 km/h bei einer Leistung von 1.000 PS. Damit wurde sie schnell zum „Mädchen für alles“ und schloss die Lücke zwischen der schwächeren BR 106 und der stärkeren BR 118.

Diesellokomotive 108 156-1



DR

Ep	IV
	116
	PluX16
	267 mm
	LED



Photomontage

Q4/2022			
36336	DC	4/1	
36337	DCC		4/1

- Mit überarbeitetem Antrieb
- Freistehende, filigrane Griffstange
- Im Digitalbetrieb mit schaltbarem Rangierlicht (beidseitig 3x weiß) und einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht



Als Baureihe V 100 (ab 1970: Baureihe 110) bezeichnete die Deutsche Reichsbahn vierachsige Streckendiesellokomotiven für den mittleren Dienst. Im Unterschied zur Ursprungbaureihe 110 besitzen die Lokomotiven der BR 108 ein Strömungswendegetriebe und einen verbrauchsoptimierten Motor mit verminderter Leistung. Gemäß der neuen Bestimmung als Rangierlokomotive konnte auch der Heizkessel entfallen, an seiner Stelle wurden zusätzliche Kühlergruppen und ein Vorwärmer eingebaut.

Diesellokomotive 233 493-6



DB AG

Ep	IV
	174
	PluX16
	267 mm
	LED



Photomontage

Q4/2022				
36422	DC		6/2	
36423	DCC		6/2	

- Taufname „Tiger“
- Ausführung im aktuellen Betriebszustand
- Mit einzeln schaltbarem Spitzen- oder Schlusslicht

Die DB Bahnbaugruppe ist für die Planung, Erstellung und Instandhaltung von Anlagen der Infrastruktur, insbesondere der Eisenbahninfrastruktur zuständig. Zur Beförderung der Züge besitzt das Unternehmen eigene Lokomotiven. Für die schwersten Aufgaben steht eine gelbe „Ludmilla“ – Loknummer 233 493 – mit dem charakteristischen Namen „Tiger“ zur Verfügung. Diese Lok, sowjetischen Ursprungs, erhielt beim Umbau 2002/03 einen neuen 2.206 kW starken Kolomna-Dieselmotor. Seit 2014 rackert sie für die Gleisbaugruppe.

Diesellokomotive Rh T 679.1



ČSD

Ep	IV-VI
	146
	NEM 651
	267 mm
	LED



Photomontage

Q4/2022				
36520	DC		6/2	
36521	DCC		6/2	

- Ausführung ohne Schalldämpfer
- Zugkräftiges, betriebssicheres Modell für vorbildgerecht lange Züge

Die ČSD erhielten ab dem Jahre 1966 insgesamt 599 Lokomotiven der Reihe T 679. Dabei wurden unter der Bezeichnung T 679.5 einige Lokomotiven als Breitspur-Version gefertigt. Die Lokomotiven wurden überwiegend vor schweren Güterzügen eingesetzt.

2-teiliges Set: Offene Güterwagen



DR

Ep	IV
	264



Eans



Photomontage

Q3/2022

37650

2-teiliges Set: Offene Güterwagen



PKP CARGO

Ep	VI
	264



Eanos



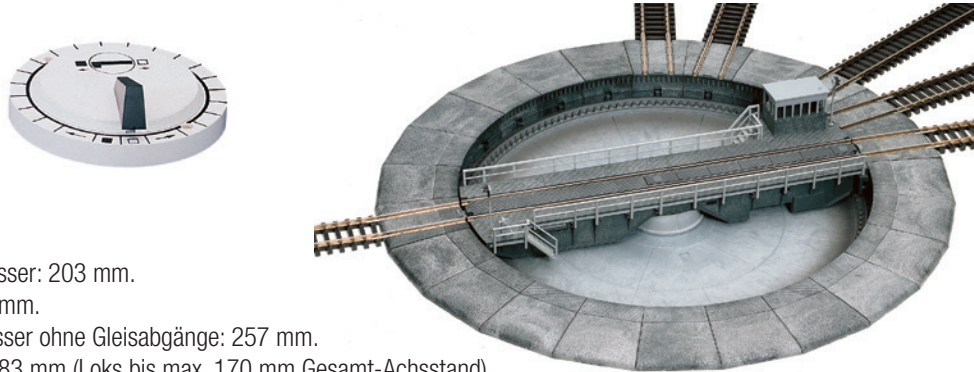
Photomontage

Q4/2022

37651

TT-Drehscheibe mit elektrischem Antrieb und elektrisch einzeln zuschaltbaren Gleisabgängen. Mit Drehscheibenschalter.

Die Grundausstattung der Drehscheibe besteht aus 6 Auffahr- bzw. Abfahrgleisen.
Die Auffahrgleise können im Winkel von 15° beliebig in Anzahl und Anordnung umgesteckt werden.



Einbaumaße:

Einbaudurchmesser: 203 mm.
Einbautiefe: 25 mm.
Außendurchmesser ohne Gleisabgänge: 257 mm.
Bühnenlänge: 183 mm (Loks bis max. 170 mm Gesamt-Achsstand).

35900

Ergänzungsset für die TT-Drehscheibe

Das Set besteht aus drei Zufahrtsgleisen. Insgesamt können bis zu 24 Zufahrtsgleise an die Drehscheibe angeschlossen werden.



35901

z21 start Basis Digitalset

Das Set besteht aus:

- ▶ z21 start Digitalzentrale
- ▶ Z21 multiMAUS (kabelgebunden)
- ▶ Netzteil 2 A, 18 V



z21 ist ein modular aufgebautes System:

Beginn mit z21 start-Zentrale und Z21 multiMAUS. Aufrüsten mit WLAN-Router und Freischalt-Code, Art.-Nr. 10814, somit Einsatz von Smartphone, Tablet, Z21 wlanMAUS und Computer (Software-gestützte Modellbahnsteuerung) möglich. Falls ein eigener WLAN-Router vorhanden ist und Sie sich mit WLAN-Netzwerken auskennen, dann reicht zum oben genannten Aufrüsten der Freischalt-Code 10818.

10833

Z21 Profi Digitalset

Das Set besteht aus:

- ▶ Z21 Digitalzentrale
- ▶ Z21 wlanMAUS
- ▶ WLAN-Router
- ▶ Netzteil 3 A, 20 V



Die Z21 für Profis

Die Z21-Digitalzentrale verbindet Ihre Modellbahnanlage, Ihre digitalen Loks und Ihre Waggonen über WLAN mit Ihrem Tablet, Smartphone oder der Z21 wlanMAUS. Hierfür sind keine zusätzlichen Netzwerkkennnisse erforderlich. Sie können Ihre Z21-Digitalzentrale einfach, aufgrund der Vielzahl an Schnittstellen, erweitern. Somit ist diese auch die ideale Basis für eine PC gestützte Automatisierung.



10834